

HSG Eibelshausen/Ewersbach

Mit dem Beginn der Winterpause blicken wir auf eine dramatische Vorbereitung und eine ereignisreiche Hinrunde zurück. Doch zunächst ein Überblick über unsere aktiven Mannschaften:

- **Erste Frauenmannschaft (Oberliga)**



- **Zweite Frauenmannschaft (Bezirksklasse)**



- **Erste Männermannschaft (Bezirksliga)**



- **Zweite Männermannschaft (2. Bezirksklasse)**



Wie im vergangenen Jahr haben wir auch in dieser Saisonvorbereitung den Rittal-Cup ausgerichtet. Unsere Mannschaften konnten jeweils den dritten Platz belegen, und die Trainer hatten die perfekte Gelegenheit, Fehler und Schwachstellen vor dem Saisonstart auszubügeln. Besonders für unseren Neuzugang in der Trainerposition der ersten Männermannschaft, Dirk Pöchmann, war dies eine wertvolle Möglichkeit, um sein neues Team kennenzulernen.

Leider wurden wir in der restlichen Vorbereitung von Verletzungspech verfolgt. Benjamin Orth verletzte sich bei einem Vorbereitungsturnier der ersten Männermannschaft so schwer, dass schnell klar war, dass er mindestens die gesamte Hinrunde ausfallen würde. Auch sein Bruder Samuel Orth hatte mit Verletzungen zu kämpfen und konnte ebenfalls nicht eingesetzt werden. Damit fehlten zwei entscheidende Stützen im Rückraum. Der nächste Rückschlag folgte mit der Verletzung von Mika Deutsch, der sich im Training die Hand brach und mehrere Spiele pausieren musste. Glücklicherweise konnten wir mit der Rückkehr von Jan-Niklas Giersbach und dem Neuzugang Lucas Jansen unseren Rückraum wieder stabilisieren.

Erfreulicherweise verlief die Vorbereitung der Frauenmannschaften reibungsloser. Besonders stolz sind wir auf unsere A-Jugend-Spielerinnen, die Trainer Matthias Hoffmann erfolgreich in die erste Frauenmannschaft integriert hat.

Erste Frauenmannschaft

Die erste Frauenmannschaft startete mit einem 29:25-Sieg gegen den TuS Nordenstadt gut in die Saison. Das darauffolgende Spiel gegen die HSG Dutenhofen/Münchholzhausen ging leider verloren. Doch danach folgte eine beeindruckende Serie von vier Siegen, die erst durch den SV Seulberg gestoppt wurde. Auch gegen die HSG Lumdatal mussten wir eine Niederlage hinnehmen. In den drei anschließenden Spielen konnte die Mannschaft jedoch wieder überzeugen und überwintert auf einem starken vierten Tabellenplatz.

Erste Männermannschaft

Trotz Verletzungspech zeigte die erste Männermannschaft eine beeindruckende Leistung. Der Saisonauftakt war ein spannender 27:26-Sieg gegen die TG Friedberg II. Mit diesem Erfolg im Rücken folgten zwei weitere Siege, bevor man sich knapp dem TSV Södel geschlagen geben musste. Es folgten drei bittere Niederlagen, die den positiven Start fast vergessen ließen. Doch gegen die HSG Dilltal II gelang die Wende mit einem knappen Auswärtssieg, gefolgt von einem deutlichen Erfolg gegen die HSG Fernwald. Ein unnötiges Unentschieden dämpfte den Aufschwung kurzzeitig, doch die Mannschaft gewann die zwei letzten Spiele vor der Pause und steht ebenfalls auf Platz vier.

Zweite Frauenmannschaft

Für die zweite Frauenmannschaft verlief die Hinrunde durchwachsen. Nach einer deutlichen Auftaktniederlage gegen die HSG Marburg folgten zwei Siege. Leider ging das vierte Spiel knapp verloren, ebenso wie das fünfte Spiel, das mit nur einem Tor Unterschied endete. Gegen den TSV Södel konnte jedoch ein deutlicher Erfolg verbucht werden, bevor erneut zwei Niederlagen folgten. Aus den letzten beiden Spielen konnte ein Sieg durch Spielabsage des Gegners erzielt werden, während das Spiel gegen Butzbach verloren ging. Mit Platz sechs in der Tabellenmitte blicken wir optimistisch auf die Rückrunde und sind zuversichtlich, dass die Mannschaft noch Plätze gutmachen wird.

Zweite Männermannschaft

Die zweite Männermannschaft startete mit einer knappen Niederlage gegen den Derby-Gegner HSG Herborn/Seelbach in die Saison. Aus den nächsten beiden Spielen wurden drei Punkte geholt, bevor eine ernüchternde Niederlage gegen die HSG Lumdatal III folgte. Gegen die HSG Marburg/Cappel III war man wieder erfolgreich. Aus den darauffolgenden fünf Spielen konnte die Mannschaft jedoch nur zwei Punkte mitnehmen und verbringt die Pause auf Platz acht im unteren Tabellendrittel. Für die Rückrunde gilt es, die knappen Spiele für sich zu entscheiden und den Weg zurück ins Tabellenmittelfeld zu finden.

Insgesamt sind wir mit den Leistungen unserer Seniorenteams sehr zufrieden. Besonders die ersten Mannschaften haben sich gut positioniert. Die Männer haben mit ihrer soliden Leistung – trotz der schwierigen Verletzungssituation – ein starkes Zeichen für die Zukunft gesetzt.